

29. Mai 2008

„Es hat richtig gerockt“

Benefizkonzert: Bonner Band Zollstock spielt zugunsten der City Station

„Es hat richtig gerockt“. So lautet der Kommentar der Bonner Band „Zollstock“. Drei Stunden live spielten sie auf der Wiese vor der Bonner City-Station - Rockklassiker und Eigenkompositionen. Von der guten Stimmung auf dem Open-Air-Konzert waren die fünf Musiker offensichtlich ebenso begeistert wie die zahlreichen Konzertbesucher. Ob Stücke von Robby Williams, Jethro Tull, Marius Müller Westernhagen oder die Toten Hosen: Zollstock fand immer den richtigen Sound.

Die Bonner Band ist derzeit auf Charity-Tournee. Unter dem Motto „Es gibt nichts Gutes außer man tut es“ spielen die fünf Bandmitglieder für den guten Zweck. Sie wollen mit ihren Konzerten auf soziale Missstände in der Gesellschaft aufmerksam machen und Spendengelder für Bedürftige sammeln. Der Erlös dieses Benefizkonzertes ist für Möbel in der City-Station gedacht.

Zollstock wurde Anfang 2006 von Wolfgang Stock und Tim Zollmarsch gegründet. Ausgestattet mit Bass, Gitarren und Schlagzeug bringt die Bonner Band ihr Publikum mit rockigen Klängen in Fahrt.